

## Yutaka Sado bis 2025 Chefdirigent des Tonkünstler-Orchesters

Vertragsverlängerung für Yutaka Sado | Tonkünstler-Akademie | Konzertsaison 19–20

**Yutaka Sado** bleibt bis 2025 **Chefdirigent des Tonkünstler-Orchesters** Niederösterreich. Im Rahmen der Tonkünstler-Jahrespressekonferenz unterzeichnete Yutaka Sado am Mittwoch, 20. März, in Wien seinen Vertrag bis zum Ende der Konzertsaison 24–25. «Ich freue mich sehr und danke allen Mitgliedern und Mitarbeitenden des Orchesters für das Vertrauen – besonders aber den Musikerinnen und Musikern, die fest an unsere Zusammenarbeit glauben und unsere musikalische Reise gemeinsam fortsetzen möchten», erklärte Yutaka Sado. Nach dem großen Erfolg der Konzertsaison «Kosmos Bernstein» zum 100. Geburtstag seines Lehrers und Mentors Leonard Bernstein, sagte Yutaka Sado, werde er mit den Tonkünstlern die Gesamteinspielung der Symphonien Bernsteins vervollständigen und sich mit dem Orchester verstärkt dem symphonischen Werk Gustav Mahlers widmen.

Yutaka Sado trat im Sommer 2015 als Chefdirigent der Tonkünstler an und stand seither bei fast 150 Konzerten im Musikverein Wien, im Festspielhaus St. Pölten und in Grafenegg am Pult des Orchesters, weiters bei fünf Gastspielreisen nach Japan, Großbritannien und Deutschland sowie in Baden und Wiener Neustadt. In der bevorstehenden Saison dirigiert Yutaka Sado unter anderem die achte Symphonie von **Anton Bruckner** und das Requiem von **Giuseppe Verdi**. **Sergej Prokofjews** Ballettsuite «Romeo und Julia» präsentieren die Tonkünstler in Sados Zusammenstellung. Unter seiner Leitung gelangt auch das Cellokonzert von **Bernd Richard Deutsch** zur Uraufführung. Anlässlich des Beethoven-Gedenkjahres zum 250. Geburtstag des Komponisten dirigiert Yutaka Sado die vierte Auflage des partizipativen Chorprojekts **Seid umschlungen, Millionen** mit 500 Sängerinnen und Sängern im Wiener Musikverein.

Innerhalb der neuen **Tonkünstler-Orchesterakademie** bieten die Tonkünstler ab dem Jahresbeginn 2020 Nachwuchsmusikerinnen und -musikern aus aller Welt die Möglichkeit, die Komplexität des Orchestermusikerberufs im sicheren Rahmen einer zweijährigen Ausbildung zu erlernen und zu erproben. Zum **Programm** gehören die **Orchesterarbeit** bei **Proben** und **Konzerten** des Tonkünstler-Orchesters, **Einzelunterricht**, **kammermusikalisches Musizieren** und die Vorbereitung auf die **Probspielsituation** sowie diverse **Spezial-Coachings**. Bis zu **14 Akademiestellen** gelangen zur Ausschreibung.

Mit **Antonín Dvoráks Requiem** beginnt am 21. September 2019 die neue Konzertsaison des Tonkünstler-Orchesters, die den Traditionen der klassischen Orchestermusik ebenso verpflichtet ist wie den symphonischen Meisterwerken der Romantik und des 20. Jahrhunderts. Symphonien und Instrumentalkonzerte von **Joseph Haydn**, **Wolfgang Amadeus Mozart** und **Ludwig van Beethoven** erklingen in den Abonnementkonzerten im Musikverein Wien. Die Traditionen der romantischen Symphonik spiegeln sich in Meisterwerken von **Anton Bruckner**, **Antonín Dvorák**, **Robert Schumann** und **César Franck** wider. Kompositionen von **Thomas Larcher** und **Bernd Richard Deutsch** sichern der Musik der Zeitgenossen wieder ihren Platz im Konzertprogramm der

Tonkünstler. Am Pult des Orchesters debütieren **Hannu Lintu, Marek Šedivý** und **Lionel Bringuier**. Ein Programmschwerpunkt ist dem **Violoncello** gewidmet: **Harriet Krijgh, Daniel Müller-Schott, Pablo Ferrández** und **Johannes Moser** sind als Solistinnen und Solisten zu erleben. Innerhalb der genreübergreifenden Plugged-In-Reihe präsentieren die Tonkünstler das Streicher-Jazztrio **Time for Three**, den Perkussionisten **Peter Erskine** und die Sängerin **Angélique Kidjo**. Neben zwölf symphonischen Abonnement-Programmen und drei Abenden in der Reihe Plugged-In bietet das Tonkünstler-Orchester in der kommenden Saison wieder **Festtagskonzerte** zu Weihnachten, Silvester, Neujahr und am Karfreitag. Zwei **Tanztheater-Produktionen** im Festspielhaus St. Pölten stehen ebenso auf dem Programm wie die Mitwirkung beim **Grafenegg Festival** im Sommer 2019. Zahlreiche Konzerte geben die Tonkünstler auch wieder in Baden und Wiener Neustadt.

Den Vermittlungsaspekt ihrer Arbeit haben die Tonkünstler in den vorigen Saisonen eindrucksvoll gestärkt. Auch das Portfolio der Saison 19–20 beinhaltet unterschiedliche **Konzert- und Workshop-Formate** für **Kinder, Jugendliche, Schulen** und **Familien** im Rahmen des Musikvermittlungsprogramms **Tonspiele. Konzerteinführungen, Probenbesuche** und **moderierte Konzertformate** sowie das **Chorprojekt** mit Beethovens neunter Symphonie richten sich an erwachsene Musikfreundinnen und -freunde.

Im 2016 gegründeten orchestereigenen Label werden bis zum Ende der Konzertsaison 18–19 zwölf im Tonkünstler-Label eingespielte CDs vorliegen. Zuletzt erschienen die CD **Kaddish und Serenade** mit Kompositionen **Leonard Bernsteins** sowie **Olivier Messiaens Turangalila-Symphonie**. Im Juni 2019 gelangt die Live-Einspielung von **Joseph Haydns** Oratorium **«Die Schöpfung»** mit dem RIAS Kammerchor Berlin zur Veröffentlichung.

Die neue **Saisonbroschüre** der Tonkünstler ist dem Konzerterlebnis an sich gewidmet. Die Schriftstellerin **Friederike Gösweiner** schildert eine persönliche Konzerterfahrung, die ihr Leben veränderte. Der Zeichner **Oliver Schopf**, Karikaturist beim «Standard», richtete seinen ironischen Blick auf originelle Situationen am Rande der Tonkünstler-Konzerte im Musikverein.

Das Tonkünstler-Orchester ist das einzige österreichische Symphonieorchester, das mit seinen Spielstätten im Musikverein Wien, im Festspielhaus St. Pölten und in Grafenegg über **drei Residenzen** verfügt. Es besteht knapp zur Hälfte aus Frauen. Der **Altersdurchschnitt** liegt bei ca. 41 Jahren.

**Weitere Informationen:** [tonkuenstler.at](http://tonkuenstler.at)

**Fotos** zur Konzertsaison 19–20: <https://celum.noeku.at/pindownload/login.do?pin=Y7UN6>  
(PIN-Code: Y7UN6)

Bitte beachten Sie, dass die Fotos nur im Zusammenhang mit der Berichterstattung über das Tonkünstler-Orchester und unter Nennung des im Bildnamen angegebenen Copyrights verwendet werden dürfen. Vielen Dank.

**Saisonbroschüre 19–20** und **Abonnementbroschüre Wien:**  
[issuu.com/tonkuenstler](http://issuu.com/tonkuenstler)